STELLENAUSSCHREIBUNG

Neukölln ist eine Herausforderung und eine Herzenssache, der Hermannplatz und die Britzer Mühle, Wegweiser und Tradition. Neukölln ist Leben & Veränderung.

Werden Sie Mitgestalter/-in & Umgestalter/-in, Unterstützer/-in & Bewahrer/-in.

Für diese spannenden Aufgaben suchen wir engagierte und motivierte Kolleg/-innen, die sich den Herausforderungen des Bezirkes Neukölln stellen.

Als innovativer und zukunftsorientierter Arbeitgeber bieten wir Ihnen eine individuelle Förderung sowie berufliche und persönliche Entwicklungschancen und Perspektiven. Das Bezirksamt Neukölln von Berlin wurde bereits mehrfach als erfolgreicher Arbeitgeber ausgezeichnet mit dem "Deutschen Personalwirtschaftspreis 2019", dem "Ausbildungspreis" sowie dem "Health Award" und dem "Deutschen Unternehmenspreis Gesundheit" für die enge und innovative Verzahnung von Gesundheitsmanagement, Personalentwicklung und Arbeitsschutz.

Werden Sie Teil von Veränderung und Wachstum. Machen Sie mit und bewerben Sie sich.

Geschäftsbereich: Geschäftsbereich Bezirksbürgermeister

Bezeichnung: Projektleitung/Bauleitung Hochbau (Schwerpunkt

Schadstoffmanagement) (m/w/d)

Kennzahl: 25_274_Bau2

Eingruppierung: E 11 Fallgr. 1 Teil II TV-L

Stellenumfang: Vollzeit

Besetzbar ab: sofort

Powerhungsfriet: 07.11.20

Bewerbungsfrist: 07.11.2025

ARBEITSGEBIET:

Der Fachbereich Hochbau ist für die Hochbaumaßnahmen zur Sanierung, Instandhaltung und Werterhaltung des Bezirksamtes Neukölln zuständig. Dazu gehören Verwaltungsgebäude, Schulen, Bibliotheken, Jugend- und Seniorenfreizeitstätten, Friedhöfe und Sporteinrichtungen. Darüber hinaus werden u. a. im Zusammenhang mit dem Ansteigen der Bevölkerungszahlen (wachsende Stadt) und zur Verbesserung der Lebensqualität im Bezirk Neukölln Neubau- und Erweiterungsbauten realisiert. Hierbei liegt der Schwerpunkt bei Schulbaumaßnahmen.

Zu Ihren Aufgaben zählen u. a.:

- Ausüben der Bauherrenfunktion bei der Planung und Ausführung von Neu-, Erweiterungsund Umbauten und laufenden Unterhaltungsmaßnahmen
- Ingenieurleistungen der Leistungsphasen 1-9 HOAI

Hinweis:

Die Tätigkeit ist mit Außendiensteinsätzen an unterschiedlichen Standorten der Bezirksverwaltung Neukölln (teilweise nicht barrierefrei) verbunden.

Das Bezirksamt Neukölln von Berlin bildet in vielen Bereichen Nachwuchskräfte aus, um diese auf ihre zukünftige Arbeit vorzubereiten. Bei Bedarf wird die Bereitschaft zur Anleitung von Nachwuchskräften (Auszubildende, Praktikant/-innen, Dual Studierende usw.) vorausgesetzt.

WIR BIETEN:

- eine interessante, vielfältige und gemeinwohlorientierte Tätigkeit für die beste Stadt der Welt, in der Sie wichtige Lebensbereiche und Belange der Einwohner/-innen Berlins aktiv mitgestalten können
- einen **sicheren Job** in unsicheren Zeiten mit geregeltem Einkommen
- ein prämiertes Personal- und Gesundheitsmanagement mit einem
 Weiterentwicklungsangebot, in welchem Sie Ihre persönlichen Kompetenzen stetig individuell weiterentwickeln, indem Sie unsere vielfältigen Angebote der Fort- und
 Weiterbildung nutzen und sich so Karrierechancen eröffnen
- die kostenfreie Nutzung einer **externen Beratung für Mitarbeitende**
- eine **lebensphasenorientierte Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben**, im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten: flexible Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit), Teilzeitbeschäftigung oder alternierende und mobile Telearbeit
- 1 h Dienstbefreiung pro Woche für die Nutzung einer Vielfalt betrieblich geförderter
 Sportangebote
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- betriebliche Altersvorsorge
- **ein kollegiales und kreatives Arbeitsumfeld** in einer vielfältigen, toleranten und weltoffenen Verwaltung, in der wir uns für Chancengleichheit einsetzen
- **bezuschusstes Firmenticket** / Hauptstadtzulage

QUALIFIKATIONEN

Formale Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Bachelorstudium **oder** Diplomstudium (FH) in einer der folgenden Studienrichtungen:

- Bauingenieurwesen Hochbau **oder**
- Architektur **oder**
- Verfahrens- und Umwelttechnik **oder**
- ein vergleichbarer (Fach-) Hochschulabschluss **oder**
- staatlich geprüfte/-r Techniker/-innen Fachrichtung Bautechnik Schwerpunkt Hochbau mit nachgewiesenen Fähigkeiten (Nachweis über qualifizierte Fort-/Weiterbildungsnachweise) und gleichwertigen Erfahrungen (mind. 3,5 Jahre)

Bewerbende, die einen nächsthöheren Abschluss nachweisen, welcher gleichzeitig inhaltlich gleichwertig zum geforderten Abschluss entsprechend der formalen Voraussetzungen ist, können für das Verfahren berücksichtigt werden.

Fachliche Kompetenzen:

Unabdingbar:

- Erfahrungen im Schadstoff- und Entsorgungsmanagement im Zusammenhang mit Baumaßnahmen
- Kenntnisse in der Gefährdungsbeurteilung für den Umgang mit Gefahrstoffen

Fachliche Kompetenzen, die zum Zeitpunkt der Einstellung noch nicht vorliegen, können, sofern sie nicht unabdingbar sind, im Rahmen der Einarbeitung nachträglich erworben werden. Die grundsätzliche Bereitschaft dafür wird vorausgesetzt.

Außerfachliche Kompetenzen:

Unabdingbar:

- Sie können Abläufe, Abhängigkeiten zeitlich und terminlich im Voraus planen und Prioritäten setzen (Organisationsfähigkeit)
- Sie scheuen sich nicht vor Entscheidungen und übernehmen die Verantwortung dafür (Entscheidungsfähigkeit)
- Sie bleiben sachlich in der Diskussion und konsequent in der Durchsetzung von Zielen (Durchsetzungsvermögen)
- Sie treten sicher und überzeugend auf und vermitteln Inhalte verständlich, klar und strukturiert (Kommunikationsfähigkeit)

Das Anforderungsprofil ist Bestandteil der Stellenausschreibung und als Anlage beigefügt. Es gibt detailliert wieder, welche fachlichen und außerfachlichen Kompetenzen die zu besetzende Stelle erfordert. Demnach ist es die Grundlage für die Auswahlentscheidung.

ANSPRECHPERSONEN:

Rund um das Aufgabengebiet: Rund um das Bewerbungsverfahren:

Frau Gorke/ Herr Petrusch Frau Paborn 030/90239-2323/3898 030/90239-1349

BEWERBUNGSANSCHRIFT:

Fühlen Sie sich angesprochen? Bei Interesse bewerben Sie sich bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl online unter

https://www.karriereportal-stellen.berlin.de/projektleitung-bauleitung-hochbau-schwerpunkt-schadstoffma-de-j61902.html?agid=59

über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung. Bewerbungen per Post oder Mail werden ebenfalls berücksichtigt – weitere Kontaktdaten finden Sie unter https://www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/service-und-organisationseinheiten/personal/zentrales-bewerbungsbuero/artikel.957319.php.

Bei Fragen oder Problemen stehen wir Ihnen im Zentralen Bewerbungsbüro jederzeit gerne zur Seite!

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens und ggf. der Einstellung werden die Daten der Bewerbenden elektronisch gespeichert und verarbeitet [gem. § 6 Abs. 1 EU-DSVGO]. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

DER BEWERBUNG IST BEIZUFÜGEN:

- ein Bewerbungsschreiben
- ein lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- ein aktuelles qualifiziertes Arbeitszeugnis/Leistungsbericht und alle für das Aufgabengebiet relevanten Arbeitszeugnisse/Leistungsberichte
- Abschlusszeugnis und Abschlussurkunde Ihres Studiums
- ggf. das Diploma Supplement bzw. Ihr Modulhandbuch
- ggf. Nachweis über qualifizierte Fort-/ Weiterbildung
- bei Qualifizierungen die nicht in der Bundesrepublik Deutschland erlangt wurden: eine Gleichwertigkeitsbescheinigung und beglaubigte Übersetzung Ihres Abschlusses (s. Informationen über QR Code)

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Beschäftigte (auch ehemalige) aus dem öffentlichen Dienst fügen zudem bitte das Formular "Einverständniserklärung zur **Einsichtnahme in die Personalakte"** bei.

Alle Unterlagen sind von Ihnen, unabhängig von der Abforderung einer Personalakte durch die ausschreibende Dienststelle, einzureichen.

Bewerbungen von Männern sind ausdrücklich erwünscht.

Weitere Hinweise und Informationen zum Bewerbungsprozess finden Sie unter folgendem Link:

www.berlin.de/typischneukoelln/warum-neukoelln/wir-freuen-uns-auf-ihre-bewerbung-1349172.php



Anforderungsprofil	Erstellerin: Fr. Gorke
	(StellenZ).: FM ID L
Projektleitung/ Bauleitung Hochbau	
(Schwerpunkt Schadstoffmanagement)	Stand: 09/2025

Dienststelle: Bezirksamt Neukölln von Berlin

Geschäftsbereich: Bezirksbürgermeister

SE: Facility Management

Bereich: Hochbau, FG Bauausführung

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes:

Projektleitung/ Projektsteuerung und Bauleitung für Hochbauprojekte des Bezirksamtes Neukölln mit Schwerpunkt im Bereich Schadstoffmanagement

Der Fachbereich Hochbau ist für die Hochbaumaßnahmen zur Sanierung, Instandhaltung und Werterhaltung des Bezirksamtes Neukölln zuständig. Dazu gehören Verwaltungsgebäude, Schulen, Bibliotheken, Jugend- und Seniorenfreizeitstätten, Friedhöfe und Sporteinrichtungen. Darüber hinaus werden u. a. im Zusammenhang mit dem Ansteigen der Bevölkerungszahlen (wachsende Stadt) und zur Verbesserung der Lebensqualität im Bezirk Neukölln Neubau- und Erweiterungsbauten realisiert. Hierbei liegt der Schwerpunkt bei Schulbaumaßnahmen.

Ihre Aufgaben:

- Ingenieurleistungen der Leistungsphasen 1-9 der HOAI; (Planung, Ausschreibung, Vergabe und Ausführung)
- Vergabe, Betreuung und Fortentwicklung der Rahmenverträge für die Entsorgung von Schadstoffen im Zusammenhang mit baulichen Maßnahmen
- Beraten von Fach- und Führungskräften im Bereich Schadstoffentsorgung (u. a. in der Bauvorbereitung, der Planung, der Durchführung von Maßnahmen)
- Ausüben der Bauherrenfunktion bei der Planung und Ausführung von schwierigen Neu-,
 Erweiterungs- und Umbauten und laufenden Unterhaltungsmaßnahmen
- Budgetplanung und Kostencontrolling für Baumaßnahmen
- Erstellung von Leistungsverzeichnissen, Kostenschätzungen und Kostenplanungen
- Durchführung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen zur Planung von Baumaßnahmen
- Terminüberwachung für die übertragenen Aufgaben
- Sicherstellung der baufachlichen Qualitäten und Standards
- Überwachung und Koordinierung der fachlich Beteiligten sowie externer Ingenieurbüros, Abschluss von Honorarverträgen

- Objektbetreuung, Erfassung und Bewertung von kurz- und mittelfristigen Baumaßnahmen
- Mitwirken bei Vergabeverfahren, Aufstellung und Prüfung der Vergabeunterlagen im Rahmen des elektronischen Vergabeverfahrens
- Rechnungsbearbeitung
- Sonderaufgaben nach Weisung

Hinweis:

Die Tätigkeit ist mit Außendiensteinsätzen an unterschiedlichen Standorten der Bezirksverwaltung Neukölln (teilweise nicht barrierefrei) verbunden.

2. Bewertung des Aufgabengebietes & formale Anforderungen (tarifrechtliche)

2.1. Bewertung des Aufgabengebietes

Führungsebene (FE) gem. RdSchr. SenFin*: - entfällt -

EntGr.	E11	Fgr.	1	Teil:	П	Abschn.	22	UA	1	der Anlage A zum
								UA		TV-L

2.2. | formale Anforderungen (tarifrechtliche)

Abgeschlossenes Bachelorstudium **oder** Diplomstudium (FH) in einer der folgenden Studienrichtungen:

- Bauingenieurwesen Hochbau **oder**
- Architektur **oder**
- Verfahrens- und Umwelttechnik oder
- ein vergleichbarer (Fach-) Hochschulabschluss **oder**
- staatlich geprüfte/-r Techniker/-innen Fachrichtung Bautechnik Schwerpunkt Hochbau mit nachgewiesenen Fähigkeiten (Nachweis über qualifizierte Fort-/Weiterbildungsnachweise) und gleichwertigen Erfahrungen (mind. 3,5 Jahre)

Bewerbende, die einen nächsthöheren Abschluss nachweisen, welcher gleichzeitig inhaltlich gleichwertig zum geforderten Abschluss entsprechend der formalen Voraussetzungen ist, können für das Verfahren berücksichtigt werden.

3. Leistu	ngsmerkmale				
3.1. Fac	nkompetenzen	G	ewich	lunger	า *
		4	3	2	1
3.1.1	Erfahrungen im Schadstoff- und Entsorgungsmanagement im Zusammenhang mit Baumaßnahmen	Χ			
3.1.2	Fachkundenachweis für den Umgang mit Schadstoffen in kontaminierten Bereichen (bspw. Asbest, KMF, PAK) gemäß TRGS 519/521/524		Х		
3.1.3	Kenntnisse in der Gefährdungsbeurteilung für den Umgang mit Gefahrstoffen	Χ			
3.1.4	Kenntnisse der anerkannten Regeln der Baukunst und Technik, der DIN EN-Normen des Bauens und der VDI-Richtlinien		Х		
3.1.5	Koordinierungsfähigkeit der am Bau Beteiligten (Fachplaner, div. Gewerke, Nutzer usw.)		Х		
3.1.6	Kenntnisse der Bauordnung für Berlin (Bau OBln)		Χ		
3.1.7	Kenntnisse der Allgemeine Anweisung für die Vorbereitung		\ \ \		
	und Durchführung von Bauaufgaben Berlins (ABau)		Х		
3.1.8	Kenntnisse der DIN 276 und DIN 277		Χ		
3.1.9	Kenntnisse der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)		Х		
3.1.10	Kenntnisse der Landeshaushaltsordnung Berlin (LHO, AV LHO)		Χ		
3.1.11	Kenntnisse der Verordnung über Bauvorlagen, bautechnische Nachweise und das Verfahren im Einzelnen (Bauverfahrensverordnung)		Х		
3.1.12	Kenntnisse des Projektmanagements für Bauprojekte		Х		
3.1.13	Kenntnisse des öffentlichen und privaten Baurechts (insbesondere BGB, VOB)		Х		
3.1.14	Kenntnisse des Vergaberechts (VGV, VOB, UVgO) und der EU- Schwellenwerte		Х		
3.1.15	Kenntnisse der Energieeinsparverordnung (EnEV)		Χ		
3.1.16	Kenntnisse der Baustellenverordnung		Χ		
3.1.17	Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (GefStoffV); Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS); Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG); Verordnung über die Andienung gefährlicher Abfälle und die Sonderabfallgesellschaft (SoAbfEV)		Х		
3.1.18	betriebswirtschaftliche Kenntnisse, insbesondere Wirtschaftlichkeitsbetrachtung zur Durchführung von Baumaßnahmen		Х		

3.1.19	Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung sowie allg. Verwaltungskenntnisse (BezVG, AZG, GGO I)		Χ	
3.1.20	PC-Anwenderkenntnisse, sicherer Umgang mit Peripheriegeräten wie Drucker, Plotter, Scanner, mobilen Geräten in vernetzten Systemen	X		
3.1.21	Kenntnisse im Umgang mit Softwarelösungen für Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken, Projektmanagement und E-Mail (bspw. MS Word, MS Excel, MS Project), Internet- und Intranet	X		
3.1.22	sicherer Umgang mit den Softwareanwendungen des Facility Managements (Ticketsystem von essentialsFM , LGV, HKR, Orca AVA, eVergabe, ZEDAL)	X		
3.1.23	Kenntnisse der geltenden Standards zum Datenschutz (Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG), der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG))		Χ	
3.1.24	Kenntnisse des Antidiskriminierungsrechts und entsprechender Fördergesetze (AGG, LADG, VV Inklusion behinderter Menschen, PartMigG, LGG, LGBG, UntSexIdGlG etc.)			Х

3.2	Persönliche Kompetenzen	Ge	wich	tung	en*
		4	3	2	1
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit				
	► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		Х		
	handelt zielorientiert und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis				
	reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt				
	Handlungsstrategie den veränderten Bedingungen an				
	erkennt Schnittstellen und wesentliche Einflussfaktoren				
	nimmt große Informationsmengen in kurzer Zeit auf und verarbeitet sie				
	erkennt eigene Fortbildungsbedarfe und bildet sich anforderungsgerecht fort				
3.2.2	Organisationsfähigkeit Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.	Х			
	überblickt Gesamtzusammenhänge		•	•	
	verfügt über analytisches und strategisches Denkvermögen				
	stimmt verschiedene Arbeitsabläufe sach-, zeit- und personengerecht aufeinander ab				
	setzt sinnvolle Prioritäten				
	plant Maßnahmen und überwacht den Ablauf	1			

3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung				
	► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die		Х		
	erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.				
	denkt und handelt vorausschauend				
	setzt sich realistische Ziele und Schwerpunkte				
	hält Vorgaben/ Vereinbarungen ein				
	nutzt vorhandene Informationen, Kontakte und Expertenwissen		ı	ı	
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit	.,			
	▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür	Х			
	Verantwortung zu übernehmen.				
	trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen		•	•	•
	revidiert/ modifiziert Entscheidungen vor Hintergrund neuer Erkenntnisse und				
	Informationen				
	entscheidet rechtzeitig, termingerecht und übernimmt Verantwortung				
	erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen				
	ab				
3.2.5	Durchsetzungsvermögen				
	► Fähigkeit, personen- und situationsbezogen zu agieren und Standpunkte	Х			
	argumentativ zu unterlegen.				
	vertritt eigene Standpunkte sachlich und konsequent, auch gegen Widerstände				
	hat ein Verhandlungsziel und behält dieses im Auge				
	sucht Lösungen / Alternativen, die allen Beteiligten dienen und zeigt bei				
	überzeugenden Argumenten anderer Kompromissbereitschaft				
3.2.6	Ausdrucksweise		Х		
	▶Fähigkeit, sich schriftlich und mündlich differenziert verständlich zu machen.		^		
	kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar		Į	Į	
	nach Worten suchen zu müssen				
	kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten				
	äußern				
	behält durchgehend ein hohes Maß an grammatischer Korrektheit; Fehler sind				
	selten, fallen kaum auf und werden in der Regel selbst korrigiert				
	verfügt über ein breites Spektrum von Redemitteln, aus dem er/sie geeignete				
	Formulierungen auswählen kann, um sich klar und angemessen über ein				
	breites Spektrum von Themen zu äußern, ohne sich in dem, was er/sie sagen				
	möchte, einschränken zu müssen				
		<u> </u>			

3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	Х			
	Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.				
	kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch				
	implizite Bedeutungen erfassen				
	• kann sich beinahe mühelos spontan und fließend ausdrücken; nur begrifflich				
	schwierige Themen können den natürlichen Sprachfluss beeinträchtigen.				
	• kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und				
	flexibel gebrauchen				
	tritt sicher und überzeugend auf				
	Lautstärke und Sprechtempo sind angemessen				
	kann klar, sehr fließend und gut strukturiert sprechen		I	I	
3.3.2	Kooperationsfähigkeit				
	Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und		Χ		
	partnerschaftlich zusammen zu arbeiten sowie Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.				
	verhält sich hilfsbereit und kollegial				
	ist zuverlässig, hält Termine ein				
	 arbeitet konstruktiv und aufgeschlossen mit anderen zusammen, hält sich an Absprachen 				
	begreift das Arbeitsergebnis als gemeinsames Ziel des Teams				
	äußert Kritik angemessen				
	akzeptiert Kritik anderer und setzt sich damit auseinander				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung				
	► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den/die externen und internen Kundinnen und Kunden zu begreifen.		Х		
	berät sachlich (zu Alternativen, Nutzen, Risiken, Folgen) und bietet geeignete		I	I	
	Dienstleistung an				
	richtet die Arbeit systematisch auf die Interessen von Kund/-innen aus				
	kann mit Bürger/-innen, politischen Gremien und gesellschaftlichen				
	Institutionen umgehen				
	findet im Umgang mit Kundinnen und Kunden den richtigen Ton				
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.4	Diversity-Kompetenz				
	▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich				
	Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller			Х	
	und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache)			^	
	wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende				
	Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden				
	Umgang zu pflegen.				
	berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener accellentatlicher Cryppen und deren strukturallen.				
	gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen				
	Diskriminierungserfahrungen	<u> </u>			

	zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen				
	Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt)				
	wirkt aktiv darauf hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz				
	▶umfasst die Fähigkeit gemäß §3 Abs. 4 PartMigG.1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit				
	und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können			Χ	
	die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie				
	insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.				
	weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z. B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann				
	ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung				
	berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus				
3.3.6	Berufsmotivation		Х		
	▶Fähigkeit, sich für das Aufgabengebiet zu begeistern.				
	ist gut über das Arbeitsgebiet informiert				
	Job-/ Berufsentscheidung ist nachvollziehbar				
	hat eine Vorstellung über eigene Tätigkeit				
	kennt die Anforderungen, bildet sich fort				
	ist offen für Neues	l			

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich